

Was ich dir wünsche !

Nicht, daß du der schönste Baum bist,
der auf dieser Erde steht.

Nicht, daß du jahraus, jahrein
leuchtest von Blüten an jedem Zweig.

Aber daß dann und wann
an irgendeinem Ast eine Blüte aufbricht,
daß dann und wann etwas Schönes gelingt,
irgendwann ein Wort der Liebe ein Herz findet,
das wünsche ich dir.

Ich wünsche dir,
daß du dem Himmel nahe bist
und mit der Erde kräftig verbunden,
daß deine Wurzeln Wasser finden
und deine Zweige im Licht sind.

Daß du Halt findest an einem festen Stamm
und die Kraft hast, ein Stamm zu sein
für die, die du tragen sollst.

Daß du mit allem, was krumm ist an dir,
an einem guten Platz leben darfst
und im Licht des Himmels.

Daß auch, was nicht gedeihen konnte, gelten darf
und auch das Knorrige und das Unfertige
an dir und deinem Werk
in der Gnade Gottes Schutz finden.

Text: Jörg Zink

Bild: Didi Kuhnobert auf pixabay

Gefunden: Juliane Löffler

